

NEWSLETTER

ZFU Zentrum Familienunternehmen
eine Initiative des Management Center Innsbruck

Besuchen Sie uns auf unserer neuen Homepage

Folgen Sie uns auch auf Facebook und Instagram



Konferenzen im Rückblick

Trotz der turbulenten Zeit, in welcher sich die Planung und Durchführung von Veranstaltungen besonders schwierig und unvorhersehbar gestaltet, konnte das ZFU Team im Spätsommer an der gelungenen Durchführung verschiedener Konferenzen teilnehmen und in unterschiedlichen Formaten mit eigene Forschungsprojekte den Diskurs anregen.

G-Forum 2020

Das G-Forum fand dieses Jahr erstmalig als virtuelle Konferenz vom 28. September bis zum 2. Oktober statt. Das Team des ZFU nutzte das neue Format, um auch online an der Veranstaltung teilzunehmen und einen eigenen virtuellen Vortrag beizutragen. Gabriela Leiß vom ZFU präsentierte das Forschungsprojekt "Crises in family firms - The impacts of scandals in German-speaking entrepreneurial families". Das Projekt wird von der EQUA Stiftung unterstützt und beschäftigt sich inhaltlich mit Skandalen in Unternehmerfamilien. Für das Forschungsvorhaben wurden zehn qualitative Interviews durchgeführt und der Vortrag gab Einblicke in die bisherigen Ergebnisse.

2020 TTRA Europe

Die TTRA Europe Chapter konnte diesjährig im Hybridformat in Innsbruck vom 28. bis zum 30. September veranstaltet werden. Anita Zehrer vom ZFU stellte in diesem Rahmen zwei unterschiedliche Forschungsprojekte vor. Den Vortrag zu dem Projekt "Destination commitment of hospitality employees in the context of Tirolean family businesses", welches die Mitarbeiter/innenbindung in der Hotelbranche an die Destination analysiert, konnte genutzt werden, um Zwischenergebnisse vorzustellen. Das zweite Projekt, welches Anita Zehrer präsentierte "Family Governance in Tourism – How family business owners perceive opportunities and risks of a family constitution" beschäftigt sich mit dem Thema wie Unternehmer/innen Möglichkeiten und Risiken einer Familienkonstitution einschätzen.

18th IECER Konferenz

Die 18. Interdisciplinary European Conference on Entrepreneurship Research konnte leider nicht wie geplant in Portugal stattfinden. Dies nahmen die Veranstalter zum Anlass um "the unCONVENTIONAL live event" zu organisieren. Die Konferenz als solches wurde in verschiedene Konversationsrunden zu den eingereichten Forschungsprojekten gegliedert, um so die Teilnehmer/innen zu einem tiefgreifenden Austausch anzuregen. Valerie Nickel vom ZFU Team brachte den Beitrag "Role construction in family business management" ein. Den Abschluss bildete das virtuelle Live Event am 15. Oktober.



EQUA-Stipendiatenkolloquium 2020

Auch das EQUA-Stipendiatenkolloquium fand dieses Jahr am 22. und 23. Oktober in "hybriden" Format in München statt. Die Mischung aus Präsenz- und virtueller Veranstaltung ermöglichte dem Team des ZFU die von der EQUA-Stiftung geförderten Forschungsprojekte auch aus Innsbruck zu präsentieren. Anita Zehrer stellte das Projekt "Skandale in Unternehmerfamilien" und Valerie Nickel ihr Dissertationsprojekt "Gesellschaftlich akzeptierte Rollenbilder an der Spitze von Familienunternehmen" vor.

Start neuer Forschungsprojekte

Das ZFU freut sich über den Start von zwei neuen Forschungsprojekten, welche die Tiroler Wissenschaftsförderung erhalten:

Familienunternehmen und Personalstrategien der Zukunft

Ziel des Projektes ist es herauszufinden, unter welchen Bedingungen sich die Kommunikation der Familieneinbindung positiv oder negativ auf die wahrgenommene Arbeitgeberattraktivität von Tiroler Familienunternehmen auswirken kann. Es soll untersucht werden, ob individuelle Unterschiede der potentiellen Bewerber/innen diese Beurteilung der Arbeitgeberattraktivität von Familienunternehmen verändern. Dabei wird ein spezieller Fokus auf die sogenannten Generationen Y und Z gelegt. Insbesondere kleine und mittlere Tiroler Familienunternehmen können daraus wertvolle Informationen für ihre zukünftigen Personalstrategien ziehen, speziell in Bezug auf die Kommunikation des Familieneinflusses im Employer Branding Prozess für unterschiedliche Unternehmens- und/oder Mitarbeiterprofile.



Gesellschaftlich akzeptierte Rollenbilder an der Spitze von Tiroler Familienunternehmen

Ziel der Studie ist die Beleuchtung der aktuell gesellschaftlich akzeptierten Rollenbilder an der Spitze von Familienunternehmen, welche Einflussfaktoren wirken und welche Herausforderungen daraus resultieren. In Familienunternehmen sind die beiden sonst separaten Systeme Familie und wirtschaftliches Unternehmen eng verknüpft und in stetiger Wechselwirkung. So wirken gesellschaftlichen Wandlungsprozesse doppelt ein und Führungskräfte sowie potentielle Übernehmer/-innen sind gefragt, sich an die aktuellen Wandlungsprozesse anzupassen. Veränderungen am Arbeitsmarkt, bedingt durch die zunehmende Forderung nach Gleichberechtigung von Frauen und Männern sowie der demographische Wandel, stellen Familienunternehmen vor neue Herausforderungen.



Das Team des Zentrum Familienunternehmen
wünscht Ihnen und ihrer Familie eine erholsame Vorweihnachtszeit!



Zentrum Familienunternehmen | MCI Innsbruck - Universitätsstraße 15 - 6020 Innsbruck - Austria
[Zentrum Familienunternehmen - familienunternehmen@mci.edu](mailto:familienunternehmen@mci.edu)

If you no longer wish to receive these emails, simply click on the following link [Unsubscribe](#).

©2018 Zentrum Familienunternehmen. All rights reserved.